



# Markt Sulzbach a. Main

Landkreis Miltenberg

## NIEDERSCHRIFT

über die **-öffentliche -**

### SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES

(vorbehaltlich der Genehmigung durch den Marktgemeinderat)

am **03.05.2012 um 19.30 Uhr**

im Rathaus (**Sitzungssaal**)

Zu dieser Sitzung waren alle Marktgemeinderatsmitglieder schriftlich geladen worden.

#### Anwesenheitsliste:

##### 1. Bürgermeister

Herr Peter Maurer                      FWG

##### 2. Bürgermeister

Herr Norbert Elbert                      CSU

##### 3. Bürgermeister

Herr Volker Zahn                      SPD

##### Ordentliche Mitglieder

Herr Hubert Amrhein                      FWG

Herr Caner Atadiyen                      FWG

Frau Anja Dissler                      FWG

Herr Wolfgang Maier                      CSU

Herr Paul Merz                      CSU

Herr Karl-Heinz Müller                      FWG

Herr Norbert Seitz                      CSU

Herr Alfred Sommer                      FWG

Herr André Sommer                      SPD

Herr Dr. Rainer Vorberg                      CSU      ab TOP 3 öff. (20.20 Uhr)

Herr Fritz Weber                      SPD

Frau Ursula Weitz                      CSU

Herr Rene Wendland                      FWG

Herr Dr. Ulrich Wunsch                      FWG

**Schriftführer**

Herr Hilmar Schneider

**Gäste**

Herr Joachim Kunkel

zu TOP 3 öff.

Herr Berthold Ort

zu TOP 3 öff.

**Presse**

Main-Echo Obernburg

Frau Weitz

**Abwesend**

Frau Christiane Fries

FWG

Herr Elmar Hefter

CSU

Herr Markus Krebs

FWG

Herr Holger Weber

CSU

## TAGESORDNUNG

- TOP 1      Genehmigen der Niederschrift vom 29.03.2012
- TOP 2      Beschlussfassung über die Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung
- TOP 3      Jahresbetriebspläne 2012 für den Forstbetrieb des Marktes Sulzbach a. Main;  
Genehmigung des Kultur- und Fällungsplanes
- TOP 4      Haushaltssatzung 2012;  
Festsetzung der Grundsteuerhebesätze
- TOP 5      Haushaltssatzung 2012;  
Festsetzung der Gewerbesteuerhebesätze
- TOP 6      Haushaltssatzung 2012;  
Festsetzung der Hundesteuer
- TOP 7      Friedhofs- und Bestattungswesen im Markt Sulzbach a. Main;  
Erlass einer neuen Satzung über die Benutzung des Friedhofs und der Bestattungseinrichtungen (Friedhofssatzung - FS)
- TOP 8      Friedhofs- und Bestattungswesen im Markt Sulzbach a. Main;  
Erlass einer neuen Friedhofsgebührensatzung (FGS)
- TOP 9      Vollzug des Personenstandsgesetzes;  
Neubestellung des wiedergewählten 1. Bürgermeisters Peter Maurer zum Eheschließungs-Standesbeamten
- TOP 10     Berichte des Bürgermeisters
- TOP 10.1    Urlaubsvertretung des 1. Bürgermeister Peter Maurer
- TOP 10.2    Förderung der Erfassung elektromagnetischer Felder "FEE-2-Projekt";  
Durchführung einer Nachhermessung sowie zusätzliche Messung der weiteren Funkdienste in Sulzbach a. Main
- TOP 10.3    Anrufsammeltaxi;  
Antrag des Herrn Markus Krebs auf Ausweitung der Fahrzeiten
- TOP 11     Wünsche und Anträge der Mitglieder des Marktgemeinderates
- TOP 11.1    Anbindung des öffentlichen Personenverkehrs an die OT Soden und Dornau;  
Anfrage des Herrn Wolfgang Maier wegen Sachstand

- TOP 11.2 Schülerbeförderung;  
Anfrage des Herrn Wolfgang Maier wegen Beförderung der Schüler zu weiterführenden Schulen im Landkreis Miltenberg
- TOP 11.3 Amts- und Mitteilungsblatt des Marktes Sulzbach a. Main;  
Anfrage des Herrn Volker Zahn wegen Belegung der 1. bzw. 2. Seite
- TOP 11.4 Antrag der SPD-Fraktion zur praktischen Umsetzung der Energie-  
wende in Sulzbach a. Main vom 14.12.2011;  
Anfrage des Herrn Volker Zahn wegen Sachstand
- TOP 11.5 Stellplätze für das Restaurant, die Eisdiele und den Schleckermarkt;  
Anfrage des Herrn Volker Zahn wegen Sachstand
- TOP 11.6 Parkplätze an der Hinteren Dorfstraße;  
Anfrage des Herrn Norbert Elbert an wen diese Parkplätze vermietet  
sind
- TOP 11.7 Dorfplatz im Ortsteil Soden;  
Mitteilung der Frau Anja Dissler auf fehlende Pflasterung unter den  
Tischen
- TOP 11.8 Parkplatz "Oberhölle";  
Antrag der Frau Anja Dissler auf Errichtung eines Unterstandes (Wet-  
terschutz)

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des Marktgemeinderates, die Zuhörer, die Presse und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**Anschließend bittet der 1. Bgm. die anwesenden Bürger im Rahmen der Bürgerfragestunde um Wortmeldungen. Diese Wortmeldungen werden außerhalb der Sitzungsniederschrift dokumentiert.**

## **1      Genehmigen der Niederschrift vom 29.03.2012**

### **Beschluss:**

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 29.03.2012 wird vollinhaltlich genehmigt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>13</b>
Nein:	<b>3</b>

Anwesend:	<b>16</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

## **2      Beschlussfassung über die Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung**

### **Beschluss:**

Die Tagesordnung der heutigen nichtöffentlichen Sitzung wird vollinhaltlich genehmigt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>16</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>16</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

## **3      Jahresbetriebspläne 2012 für den Forstbetrieb des Marktes Sulzbach a. Main; Genehmigung des Kultur- und Fällungsplanes**

Vorberaten im Haupt- und Finanzausschuss am 17.04.2012.

Zu diesem TOP begrüßt der 1. Bürgermeister Herrn Ort und Herrn Kunkel als Vertreter des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und erteilt ihnen das Wort.

Herr Kunkel gibt einen kurzen Rückblick auf das abgelaufene Forstwirtschaftsjahr und teilt mit, dass ein Überschuss in Höhe von 88.184,41 € erzielt wurde.

Zur den vorgesehenen Maßnahmen für das Jahr 2012 teilt er mit, dass ein Holzeinschlag wieder in der Größenordnung von 2011 vorgesehen ist. Es ist auch in diesem Jahr mit einem stabilen Holzpreis zu rechnen. Für die Wegeunterhaltung wurden Kosten in Höhe von 39.200,0 € angesetzt. Das ergibt eine Erhöhung gegenüber dem Vorjahr um ca. 10.000,00 €.

Er weist daraufhin, dass der Waldlehrpfad von der Bevölkerung sehr gut angenommen wird und der Waldkindergarten sehr gut gelungen ist.

Aufgrund der Unfallverhütungsvorschriften ist ab 01.01.2013 für alle Selbstwerber die Teilnahme an einem Motorsägenkurs vorgeschrieben, deshalb wurde bereits ein Kurs in Sulzbach a. Main durchgeführt. Ein weiterer Kurs soll im Herbst 2012 angeboten werden.

Folgende Punkte wurden seitens der Mitglieder des Marktgemeinderates angesprochen:

- an verschiedenen Stellen im Wald sind noch imprägnierte Pfosten für den Zaunbau gelagert, da es sich hierbei um Sondermüll handelt, sollten die Pfosten kurzfristig entfernt werden;
- in der Zusammenstellung der Ausgaben von 2011 sind die Kosten der Betriebsleitung nicht aufgeführt;
- bei der Pflege bzw. der Neuanlage von Waldwegen sollen Wasserabschläge hergerichtet werden;

Herr Kunkel sagt zu, dass die Anregungen an den zuständigen Revierleiter zur weiteren Veranlassung weitergegeben werden.

Der 1. Bürgermeister bedankt sich bei Herrn Kunkel für die geleistete Arbeit und die Vorstellung der Forstbetriebspläne und teilt mit, dass in Abstimmung mit dem Revierleiter für Privatwaldbesitzer bzw. Holzwerber im Rathaus eine Sprechstunde angeboten werden soll (z.B. Mittwoch von 17.00 – 18.00 Uhr).

### **Beschluss:**

Die vom Amt für Landwirtschaft und Forsten vorgelegten Forstbetriebspläne 2012 werden hiermit genehmigt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>16</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>16</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

Der 1. Bürgermeister weist daraufhin, dass die Thematik Forsteinrichtung im Körperschaftswald bereits in der letzten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses im Rahmen der Haushaltsberatung angesprochen wurde und auch entsprechende Mittel im Haushalt 2012/2013 eingestellt wurden. Er schlägt deshalb vor, dass im Zusammenhang mit der Genehmigung der Forstbetriebspläne auch die Forsteinrichtung im Körperschaftswald behandelt werden sollte.

Herr Dr. Rainer Vorberg erscheint zur Sitzung.

### **Beschluss:**

Der Behandlung der Forsteinrichtung im Körperschaftswald in der heutigen öffentlichen Sitzung des Marktgemeinderates wird zugestimmt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>17</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>17</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

Herr Ort vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten teilt mit, dass die Forsteinrichtung die planmäßige und nachhaltige Bewirtschaftung von Wäldern ordnet und gestaltet. Sie ist nach Art. 19 Abs. 2 BayWaldG für die Körperschaftswälder vorgeschrieben und soll alle 20 Jahre durchgeführt werden. Anhand einer Powerpointpräsentation erläutert er den Sachverhalt ausführlich. Er weist daraufhin, dass diese Vorschriften nur für den Gemeindewald gelten und private Waldgrundstücke nicht einbezogen werden.

Die Forsteinrichtung besteht aus

- Zustandsaufnahme: Ermittlung des Waldzustands (Inventur);
- Erfolgskontrolle: Überprüfung und Bewertung der bisherigen Bewirtschaftung („Wald-TÜV“);
- Planung: Festlegung von Zielen, Maßnahmen und Nutzungspotential (Hiebsatz) zusammen mit der Kommune;
- Digitalisierung der alten STE-Karte.

Diese Elemente werden im Forstwirtschaftsplan, der verbindliche Vorgabe für die Bewirtschaftung des Kommunalwaldes ist, zusammengefasst. Mit den entsprechenden Arbeiten soll im Herbst 2012 begonnen werden.

Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen 27.445,00 € und werden zu 50 % vom Freistaat gefördert.

Da keine weiteren Fragen anstehen, bedankt sich der 1. Bürgermeister bei Herrn Ort für die Unterstützung im abgelaufenen Forstwirtschaftsjahr und die heutigen Ausführungen zur Forsteinrichtung im Körperschaftswald.

**Beschluss:**

Der Durchführung der Forsteinrichtung im Körperschaftswald des Marktes Sulzbach a. Main wird zugestimmt.

Aufgrund der Förderung (50 % der Gesamtkosten) durch den Freistaat Bayern hat der Markt Kosten in Höhe von 13.722,00 €, die auf die Haushaltsjahre 2012 und 2013 aufgeteilt werden, zu tragen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>17</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>17</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

#### **4 Haushaltssatzung 2012; Festsetzung der Grundsteuerhebesätze**

Vorberaten im Haupt- und Finanzausschuss am 17.04.2012.

Die Gebührenübersicht des Landkreises Miltenberg und die Zusammenstellung der Hebesätze für die Grundsteuer wurden im Ratsinformationssystem bereitgestellt bzw. mit der Ladung zur Sitzung zugestellt.

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass schon in den letztjährigen Genehmigungsbescheiden des Landratsamtes zur Haushaltssatzung, auf eine Einnahmeverbesserung durch Anhebung der Grundsteuerhebesätze hingewiesen wurde. Aufgrund der durchgeführten Baumaßnahmen sind die Rücklagemittel aus dem Verkauf der E.ON-Aktien zwischenzeitlich aufgebracht, so dass bereits im letzten Jahr eine Kreditaufnahme erforderlich war. Weiterhin sind auch für die kommenden Haushaltsjahre Kreditaufnahmen notwendig um die Investitionsmaßnahmen durchführen zu können. Die restlichen Rücklagen in Form von 75.000 Stück E.ON-Aktien sind durch Beschluss des Marktgemeinderates für den Bau von Umgehungsstraßen festgelegt.

Die Grundsteuerhebesätze der Gemeinden liegen im Landesdurchschnitt bei 322 % und im Kreisdurchschnitt bei 325 %.

Die letzte Erhöhung der Grundsteuerhebesätze erfolgte zum 01.01.2002. Aufgrund der vorliegenden Zahlen zum Haushaltsplan 2012 ist eine Erhöhung der Grundsteuerhebesätze auf 320 % erforderlich, um noch eine Zuführung zum Vermögenshaushalt zu erreichen.

Seitens der Mitglieder des Marktgemeinderates wird folgendes vorgetragen:

- es soll eine moderate Erhöhung der Grundsteuerhebesätze auf 300 % vorgesehen werden;



- zur Einnahmeverbesserung sollten Maßnahmen getroffen werden, um neue Handel- und Gewerbebetriebe in Sulzbach anzusiedeln;
- eine Anhebung der Grundsteuerhebesätze auf 300 % ist vertretbar, weitere Erhöhungen sollten im Rahmen der Haushaltsberatungen in die kommenden Jahre verschoben werden;
- der Vorschlag zur Festsetzung der Grundsteuerhebesätze auf 300 % ist gut, wenn auf der anderen Seite auch Ausgaben reduziert werden können;
- es sollte auch über eine Anhebung des Gewerbesteuerhebesatzes nachgedacht werden um eine Einnahmeverbesserung zu erreichen;

### **Beschluss:**

Die Hebesätze für die Grundsteuer A und B werden für das Haushaltsjahr 2012 auf 320 % festgesetzt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>10</b>
Nein:	<b>7</b>

Anwesend:	<b>17</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

## **5 Haushaltssatzung 2012; Festsetzung der Gewerbesteuerhebesätze**

Vorberaten im Haupt- und Finanzausschuss am 17.04.2012.

Die Gebührenübersicht des Landkreises Miltenberg und die Zusammenstellung der Hebesätze für die Gewerbesteuer wurden im Ratsinformationssystem bereitgestellt bzw. mit der Ladung zur Sitzung zugestellt.

### **Beschluss:**

Der Hebesatz für die Gewerbesteuer wird für das Haushaltsjahr 2012 auf 310 % (wie bisher) festgesetzt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>13</b>
Nein:	<b>4</b>

Anwesend:	<b>17</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

## **6 Haushaltssatzung 2012; Festsetzung der Hundesteuer**

Vorberaten im Haupt- und Finanzausschuss am 17.04.2012.

Die Gebührenübersicht des Landkreises Miltenberg wurde im Ratsinformationssystem bereitgestellt bzw. mit der Ladung zur Sitzung zugestellt.

Zurzeit sind 340 Hunde angemeldet. Die Hundesteuer beträgt für den 1. Hund 30,00 € (seit 2002) bzw. für jeden weiteren Hund 40,00 € (seit 2010).

### **Beschluss:**

Die Hundesteuer wird für das Haushaltsjahr 2012 auf 30,00 € für den 1. Hund bzw. 40,00 € für jeden weiteren Hund (wie bisher) festgesetzt.

Für die Kampfhunde wird die Hundesteuer im Haushaltsjahr 2012 auf 500,00 € (wie bisher) festgesetzt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>17</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>17</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

## **7 Friedhofs- und Bestattungswesen im Markt Sulzbach a. Main; Erlass einer neuen Satzung über die Benutzung des Friedhofs und der Bestattungseinrichtungen (Friedhofssatzung - FS)**

Vorberaten im Haupt- und Finanzausschuss am 17.04.2012.

Der Entwurf der Satzung über die Benutzung des Friedhofs und der Bestattungseinrichtungen wurde im Ratsinformationssystem bereitgestellt bzw. mit der Ladung zur Sitzung zugestellt.

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass die Friedhofssatzung vom 01.08.1979 inhaltlich von der Verwaltung überarbeitet und der aktuellen Mustersatzung angepasst wurde. Der Entwurf der neuen Satzung liegt vor und wurde bereits in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses ausführlich besprochen.

Außer der inhaltlichen Anpassung sind folgende Änderungen vorgesehen:

- § 13 Abs. 3 Satz 1: Das Nutzungsrecht an Grabstätten kann gegen erneute Zahlung der entsprechenden Grabnutzungsgebühr um weitere 5 oder 10 Jahre verlängert werden (bisher nur 10 Jahre möglich);

- § 28 Satz 2: Die Ruhefrist für Urnengrabstätten und Urnenwandgräber beträgt 15 Jahre (bisher 25 Jahre);

### **Beschluss:**

Der Markt Sulzbach a. Main erlässt eine neue Satzung über die Benutzung des Friedhofs und der Bestattungseinrichtungen (Friedhofssatzung – FS).

Die Satzung wird dieser Originalniederschrift als Anlage beigelegt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>17</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>17</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

## **8 Friedhofs- und Bestattungswesen im Markt Sulzbach a. Main; Erlass einer neuen Friedhofsgebührensatzung (FGS)**

Vorberaten im Haupt- und Finanzausschuss am 17.04.2012.

Der Wortlaut der Satzung, eine neue Gebührenkalkulation der Röder Kommunalberatung vom 03.04.2012, eine Gebührenübersicht des Landkreises Miltenberg sowie ein Auszug der Gebührentabelle des Kostengesetzes, wurde zusammen mit der Ladung zugestellt.

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass hinsichtlich der Höhe der Grabplatzgebühren noch Klärungsbedarf besteht und schlägt deshalb vor den TOP zurück zustellen und zur nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses einen Vertreter der Röder Kommunalberatung zur Beratung dieser Angelegenheit einzuladen.

Seitens der Mitglieder des Marktgemeinderates wird diesem Vorschlag zugestimmt.

-----

## **9 Vollzug des Personenstandsgesetzes; Neubestellung des wiedergewählten 1. Bürgermeisters Peter Maurer zum Eheschließungs-Standesbeamten**

Zu diesem TOP übernimmt der 2. Bürgermeister Norbert Elbert den Vorsitz und teilt folgendes mit:

Infolge der Neuregelung durch die Änderungsverordnung zur Personenstandsvollzugsverordnung (PstVollzV) vom 18.11.1998 erlischt die Bestellung eines Bürgermeisters, dessen Aufgabenbereich auf die Vornahme von Eheschließungen beschränkt ist, spätestens mit Ablauf seiner Amtszeit. Als „Ablauf der Amtszeit“ im Sinne des § 3 Abs. 3 PStVollzV ist das Ende einer Wahlperiode zu verstehen. Sollen die Eheschließungs-Standesbeamten in einer folgenden Wahlperiode weiterhin in dieser Funktion tätig werden, ist eine Neubestellung zum Eheschließungs-Standesbeamten notwendig.

### **Beschluss:**

Der wiedergewählte 1. Bürgermeister Peter Maurer wird mit Wirkung seiner neuen Amtszeit ab

**23. März 2012**

erneut zum Standesbeamten des Standesamtes Sulzbach a. Main bestellt. Der Wirkungskreis als Standesbeamter bleibt ausschließlich auf die Vornahme von Eheschließungen und nach Inkrafttreten der entsprechenden Verordnung auf die Vornahme von Begründungen von Lebenspartnerschaft beschränkt.

Die Neubestellung erfolgt auf jederzeitigen Widerruf.

Die Bestellsurkunde vom 30.03.2006 gilt unverändert weiter.

Die Begleitverfügung zur Bestellsurkunde wird nach Inkrafttreten der entsprechenden Verordnung über die Begründung von Lebenspartnerschaften dahingehend ergänzt, dass die Bestellung auf die Vornahme von Begründungen von Lebenspartnerschaften erweitert wird.

Das Landratsamt Miltenberg als Standesamtsaufsichtsbehörde ist von dieser Neubestellung zu unterrichten.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>16</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>17</b>
Persönlich beteiligt:	<b>1</b>

Ohne den 1. Bürgermeister Peter Maurer wegen Art. 49 GO.

## **10 Berichte des Bürgermeisters**

### **10.1 Urlaubsvertretung des 1. Bürgermeister Peter Maurer**

Der 1. Bürgermeister bedankt sich beim 2. Bürgermeister Norbert Elbert für die Urlaubsvertretung.

---

**10.2 Förderung der Erfassung elektromagnetischer Felder "FEE-2-Projekt";  
Durchführung einer Nachhermessung sowie zusätzliche Messung der  
weiteren Funkdienste in Sulzbach a. Main**

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass die Regierung von Unterfranken mit Bescheid vom 25.04.2012 eine Zuwendung in Höhe von 1.539,00 € für die Nachher-Messungen sowie zusätzliche Messung der weiteren Funkdienste in Sulzbach a. Main bewilligt und eine entsprechende Pressemitteilung im Main-Echo veröffentlicht hat. Die Kosten der Messungen belaufen sich insgesamt auf 1.710,00 €.

---

**10.3 Anrufsammeltaxi;  
Antrag des Herrn Markus Krebs auf Ausweitung der Fahrzeiten**

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass die Stadtwerke Aschaffenburg mit Schreiben vom 18.04.2012 mitteilen, dass einer Ausweitung der Fahrzeiten des Anrufsammeltaxis nach Sulzbach bis 3.00 bzw. 4.00 Uhr im Rahmen des bestehenden AST-Verkehrs leider nicht entsprochen werden kann. Allerdings könnte eine eigenständige Regelung für einen AST-Verkehr zu diesen Fahrzeiten mit der Taxi-Funk GmbH in Aschaffenburg getroffen werden.

Eine weitere Beratung dieser Angelegenheit erfolgt in einer der nächsten Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses.

---

**11 Wünsche und Anträge der Mitglieder des Marktgemeinderates**

**11.1 Anbindung des öffentlichen Personenverkehrs an die OT Soden und  
Dornau;  
Anfrage des Herrn Wolfgang Maier wegen Sachstand**

Herr Wolfgang Maier teilt mit, dass im Herbst wieder ein Fahrplanwechsel ansteht und bisher noch kein Konzept hinsichtlich einer Anbindung der OT Soden und Dornau vorliegt. Er bittet deshalb um Mitteilung des Sachstandes.

Hierzu teilt der 1. Bürgermeister mit, dass zwischenzeitlich ein Konzept vorliegt und bis zur 19. KW auch eine Kostenberechnung vorgelegt werden soll.

Der 1. Bürgermeister schlägt vor, nach Vorlage der Kostenberechnung Herrn Betz als Nahverkehrsbeauftragten zur nächsten Sitzung des Verkehrsplanungsausschusses einzuladen.

---

**11.2 Schülerbeförderung;  
Anfrage des Herrn Wolfgang Maier wegen Beförderung der Schüler zu weiterführenden Schulen im Landkreis Miltenberg**

Herr Wolfgang Maier teilt mit, dass für Schüler an weiterführenden Schulen des Landkreises Miltenberg nachmittags keine bzw. sehr ungünstige Rückfahrtmöglichkeiten vorhanden sind. Es sollte deshalb ein entsprechender Antrag an das Landratsamt Miltenberg gestellt werden um die Rückfahrtmöglichkeiten zu optimieren.

---

**11.3 Amts- und Mitteilungsblatt des Marktes Sulzbach a. Main;  
Anfrage des Herrn Volker Zahn wegen Belegung der 1. bzw. 2. Seite**

Herr Volker Zahn bittet um Auskunft, wer über die Belegung der 1. und 2. Seite im Amts- und Mitteilungsblattes entscheidet.

Hierzu teilt der 1. Bürgermeister mit, dass das Büro des Bürgermeisters diese Seiten im chronologischen Ablauf vergibt, wenn keine eigenen Veranstaltungen des Marktes vorliegen.

---

**11.4 Antrag der SPD-Fraktion zur praktischen Umsetzung der Energiewende in Sulzbach a. Main vom 14.12.2011;  
Anfrage des Herrn Volker Zahn wegen Sachstand**

Herr Volker Zahn teilt mit, dass der Antrag der SPD-Fraktion vom 14.12.2012 zur praktischen Umsetzung der Energiewende in Sulzbach a. Main bisher noch nicht abschließend behandelt wurde und bittet um Mitteilung des Sachstandes.

Hierzu teilt die Verwaltung mit, dass der Antrag am 10.01.2012 dem Haupt- und Finanzausschuss zur Beratung vorgelegt aber nur teilweise Vorschläge zur Umsetzung eines Energiekonzeptes gemacht wurden.

---

**11.5 Stellplätze für das Restaurant, die Eisdiele und den Schleckermarkt;  
Anfrage des Herrn Volker Zahn wegen Sachstand**

Herr Volker Zahn bittet um Mitteilung, wo die Stellplätze für das Restaurant, die Eisdiele und den Schlecker-Markt ausgewiesen sind.

Herr Renè Wendland verlässt die Sitzung.

-----

**11.6 Parkplätze an der Hinteren Dorfstraße;  
Anfrage des Herrn Norbert Elbert an wen diese Parkplätze vermietet sind**

Herr Norbert Elbert bittet um Auskunft an wen die Parkplätze an der Hinteren Dorfstraße vermietet sind.

-----

**11.7 Dorfplatz im Ortsteil Soden;  
Mitteilung der Frau Anja Dissler auf fehlende Pflasterung unter den  
Tischen**

Frau Anja Dissler teilt mit, dass die Flächen unter den Tischen auf dem Dorfplatz Soden nicht gepflastert sind und stellt den Antrag, dies nachzuholen.

-----

**11.8 Parkplatz "Oberhölle";  
Antrag der Frau Anja Dissler auf Errichtung eines Unterstandes (Wetter-  
schutz)**

Frau Anja Dissler teilt mit, dass auf dem Parkplatz Oberhölle Tische und Bänke aufgestellt wurden. Zum Schutz der Radfahrer und Wanderer aber kein Wetterschutz vorhanden ist. Sie stellt deshalb den Antrag auf Errichtung eines Unterstandes.

-----

Zum Schluss bedankt sich der Vorsitzende bei den Marktgemeinderäten für die Mitarbeit und schließt die öffentliche Sitzung um 21.40 Uhr.

Peter Maurer  
Vorsitzender

Hilmar Schneider  
Schriftführer